



Zwischenstopp für einen Segen nach 60 Jahren Ehe

Dankbar können sie auf eine nun 60jährige Ehezeit zurückblicken. Grund genug für Gisela und Manfred Ressin, Hirte i. R. und fast 25 Jahre Vorsteher der Gemeinde Herten-Scherlebeck, sich einen "Diamant-Segen" für den weiteren Lebensweg mitgeben zu lassen, der ihnen dann auch am 28. Juli in Herten gesendet wurde,

Raimund Gauert, Bezirksvorsteher des Kirchenbezirks Recklinghausen, begleitet auch von seinen Stellvertretern Ingo Wagner und Sören Linke, hielt dazu den Festgottesdienst, der den Rahmen für diesen besonderen Tag bilden sollte.

Der Heiland sorgt für dich

Vor gut gefüllter Kirche führte er die Gemeinde zunächst anhand eines roten (Leit-)Fadens aus dem ersten Brief des Johannes (Verfasser mutmaßlich Apostel Johannes oder einer seiner Schüler) an das heran, was verschlagwortet als "Liebe Gottes" verkündet, aufgrund seiner Unermesslichkeit der Fülle aber wohl unergründlich bleiben wird.

"Seht, welch eine Liebe uns der Vater gezeigt hat, dass wir Gottes Kinder heißen sollen, und wir sind es auch!" (aus 1. Joh. 3, 1)

"Der Heiland sorgt für dich" wurde der Gemeinde dann als leicht verständlicher Merksatz mit auf den Weg gegeben, nachdem der Chor dies gewissermaßen vorwegnehmend in einem Lied zusätzlich "textmarkerte".

Wichtig ist, was eint.

Falko Schröder, Gemeindevorsteher der Gemeinde Herten, rundete den Gottesdienst sodann noch mit einem lebensnahen Beitrag ab und betonte dabei, dass Christen trotz aller Unterschiedlichkeit in der Wahrnehmung des Alltags bis hin zu teilweise abstrusen Erklärungsansätzen für diverse Themen des Weltgeschehens doch eins eine: Der Glaube an Gott und die Hoffnung auf die Erfüllung seiner Verheißungen. Das sei entscheidend, um den Blick weg vom Trennenden auf das Gemeinsame zu lenken.

Segen für die Zukunft nach 60jähriger Ehezeit

Nachdem die Gemeinde nach eindrucksvoll einleitenden Worten von Priester Sören Linke das Heilige Abendmahl feierte, spendete Raimund Gauert den Ehejubilanten Gisela und Manfred Ressin den Segen zur Diamanthochzeit. Dabei gab er ihnen ein Zitat aus dem Brief des Apostels Paulus an die Philipper - Philippi war eine antike Kleinstadt und Festung im Osten von Makedonien, Griechenland - mit auf den weiteren Lebensweg:

"Macht euch keine Sorgen! Sondern in jeder Lage lasst eure Bitten im Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden. Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren!" (Phil. 4, 6-7)

Der Rahmen lobt das Bild

Umrahmt wurde der Festgottesdienst von bedacht ausgewählter Musik, bei der die jüngere Generation der Jubilare maßgeblich beteiligt war. Der Sohn spielte die Orgel, die Tochter Flöte und begeisterte mit Sologesang, begleitet wiederum von ihrem Bruder, der Schwiegersohn dirigierte den Chor. Die Gemeinde und viele Gäste gratulierten im Anschluss.

Welch ein Fest!

Fußnoten

Gisela und Manfred, beide 1941 in Stade bzw. Markau geboren, fanden ihren Schnittpunkt in Herten-Scherlebeck, wo sie beide am 30. März 1956 konfirmiert wurden. Wann es begann zu knistern, bleibt geheim. Die Chronisten berichten jedoch übereinstimmend, dass beide am 25. Juli 1964 vor dem Standesamt der Stadt Herten die Ehe schlossen und nur einen Tag später die kirchliche Hochzeit folgen ließen. Den letzten Segen erhielten sie am 27. Juli 2014 anlässlich der Goldenen Hochzeit in Herten-Scherlebeck durch Apostel Walter Schorr.

Manfred Ressin, am 4. September 1966 zum Unterdiakon ordiniert, wurde am 10. Juni 2007 nach über 40jähriger Amtstätigkeit für die Kirche in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In der Zeit war er fast 25 Jahre lang Vorsteher der Gemeinde Herten-Scherlebeck und hat diese maßgeblich geprägt. Er und seine Gisela waren beide, so lange es die Gesundheit zuließ, vielfältig in der Gemeinde aktiv - und Stammgast in fast jedem Gottesdienst. Manfred ist dabei bekannt für seinen "Handschlag mit Anlauf" - seit Jahrzehnten eines seiner Markenzeichen.

Beiden sei noch eine lange gemeinsame Zeit gewünscht und gegönnt. So Gott will, steht in fünf Jahren bereits das nächste Ehejubiläum an...

Zur Nachlese:

[Segenshandlungen der Neuapostolischen Kirche](#)

28. Juli 2024

Text: Andreas Hebestreit

Fotos: Andreas Hebestreit



